[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/1475 vom 28.04.2024]

	Objekt: Wiener Portal-Uhr Museum: Museum der Harmonie Hauptstraße 11 76593 Gernsbach 07224-6236078 info@janbrauers-stiftung.de Inventarnummer: M73

Beschreibung

Eine Portal- oder Säulenuhr ist eine Tischpendeluhr, bei der zwei oder mehrere Säulen eine Art Portal bilden und das Uhrwerk tragen, das in den Oberbau eingefügt ist.
Bei diesem Exemplar einer Wiener Uhr bilden zwei Bronzen, ein Schiffer und ein Flößer, die tragenden Portalfiguren. Den Zwischenraum schmückt eine Lyra. Der Oberbau gliedert sich in drei tonnenförmige Gehäuse: im mittleren befindet sich das Ziffernblatt, links und rechts zeigen vergoldete Reliefs Engelsfiguren am Amboss und am Schleifstein, die mechanisch bewegt werden.
In Wien und Österreich, aber auch in Süddeutschland, waren Portaluhren zwischen 1820 und 1850 besonders beliebt und weit verbreitet. Sie wurden in vielen Variationen angeboten, von einfachen Zwei-Säulen-Uhren auf Holzsockel, bis zu prunkvollen Exemplaren wie diesem hier, das neben den beweglichen Bronzereliefs über ein Musikspielwerk mit Harmonium im Sockel verfügt.

Grunddaten

Material/Technik:	Nussbaumholz mit Metallmechanik
Maße:	

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1833
	wer	
	wo	Wien

Schlagworte

- Musiktruhe
- Tischuhr